



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

unser Landkreis ist ein Glücksgebiet – so bestätigt es die neueste Ausgabe des SKL-Glücksatlases! Dies freut mich sehr und bestätigt die Stärken, welche unsere Region zu bieten hat. Mit dieser Auszeichnung im Gepäck werden die bestehenden Herausforderungen der aktuellen Zeit weiterhin angepackt.

So wurde der Spatenstich zum Neubau der Pflegefachschule am Standort in Wertingen durchgeführt, um die Fachkräfte bestmöglich ausbilden zu können. Denn mittlerweile ist jedem bekannt, dass der Pflegebranche der Nachwuchs fehlt. Mit der neuen Schule werden ideale Ausbildungsvoraussetzungen geschaffen, für junge Menschen die sich für den Pflegeberuf entscheiden.

Neben der Fit for Job und dem Hochschultag stehen im kommenden Jahr viele weitere spannende Termine und Vorträge an. Werfen Sie gerne einen Blick in den Veranstaltungskalender, ich freue mich Sie auf der ein oder anderen Veranstaltung begrüßen zu können! Nähere Informationen zu diesen sowie zu zahlreichen weiteren Themen erhalten Sie in der vorliegenden Ausgabe. Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen des Landkreisnewsletters sowie besinnliche Feiertage!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Markus Müller
Landrat

Spatenstich zum Neubau der Pflegefachschule am Standort Wertingen

Der Pflegebranche fehlt der Nachwuchs. Dabei läuft ohne qualifiziertes Pflegepersonal im Gesundheitswesen nichts! Mit dem Spatenstich zum Neubau der Pflegefachschule am Standort der Kreisklinik Wertingen haben die Kreiskliniken-Dillingen Wertingen gGmbH nun den Startschuss für ein wichtiges Zukunftsprojekt gegeben. Mit der neuen und modernen Pflegefachschule werden optimale Ausbildungsvoraussetzungen für junge Menschen geschaffen, die sich für den Pflegeberuf entscheiden.

Das neue Gebäude mit einer Nutzfläche von über 600 m² auf zwei Etagen ist nachhaltig konzipiert, setzt auf Energieeffizienz und verfügt neben zeitgemäßen Unterrichts- und Praxisräumen über ein

hochmodernes Skills_Lab, in dem reale Pflegesituationen simuliert werden können.

So können die Auszubildenden für die Berufe Pflegefachhilfe und Pflegefachkraft mit Hilfe lebensechter Patientensimulatoren risikofrei üben und damit ihre Kompetenzen unter Anleitung weiterentwickeln.

Der Neubau wird rund 3,14 Mio. € kosten und in Höhe von 2,17 Mio. € bezuschusst. Die Förderung setzt sich wie folgt zusammen:

- > 1.402.000 € Krankenhausstrukturfond II
- > 368.000 € Bayer. Schulfinanzierungsgesetz
- > 400.000 € Stadt Wertingen



Landkreis Dillingen gehört zu den sechs sogenannten „Glücksgebieten“

Eine besonders hohe Lebenszufriedenheit bescheinigt die neueste Ausgabe des SKL-Glücksatlases, der zusammen mit der Universität Freiburg erstellt wurde, dem Landkreis Dillingen a.d.Donau. So erreicht der Landkreis unter bundesweit 402 Landkreisen und kreisfreien Städten eine Platzierung unter den TOP 6.

Für die Lebenszufriedenheit sind nicht nur persönliche Faktoren wie Alter, Gesundheit, Einkommen und Bildungsgrad entscheidend, sondern auch regionale Einflüsse wie die Arbeitslosenquote, die Vereinsdichte oder die Innovationsbereitschaft. Der Vergleich des SKL-Glücksatlases unterstreicht damit eindrucksvoll die Stärken des Landkreises.

Auszeichnung des „MiMi-Gesundheitsprojektes“ durch den Radiosender bigFM

Im Rahmen des „Projektes Vielfalt 2024“ zeichnete der Radiosender bigFM Vereine, Initiativen und Einzelpersonen aus ganz Deutschland aus, die sich für ein integratives Miteinander starkmachen.



© Audiointainment Südwest GmbH & Co. KG
Preisverleihung „Projekt Vielfalt 2024“ des Radiosenders bigFM in Mainz am 09.10.2024



© Landratsamt Dillingen
Dr. Uta-Maria Kastner (Leiterin des Gesundheitsamtes), Eugenie Schweigert (MiMi-Standortkoordinatorin & Geschäftsstellenleiterin Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Dillingen a.d.Donau), Markus Müller (Landrat)

Eines der 10 ausgezeichneten Projekte ist das MiMi-Gesundheitsprojekt im Landkreis Dillingen. „MiMi“ steht für „Mit Migranten für Migranten – interkulturelle Gesundheit in Bayern“. Mit dem diesem Projekt wurden im Landkreis engagierte Menschen mit Migrationshintergrund zu Gesundheits- und Präventionsthemen geschult und geben dann das erlernte Wissen in ihrer Muttersprache oder auf Deutsch an Interessierte weiter. Migrantinnen und Migranten, die noch nicht gut Deutsch sprechen oder Schwierigkeiten haben sich im Gesundheitssystem zurechtzufinden, können durch die ausgebildeten MiMi-Gesundheitsbotschafterinnen und –botschafter in ihrer Lebenswelt erreicht und unterstützt werden.

Fit for Job am 15. Februar 2025



Am 15. Februar 2025 findet von 9:00 – 13:00 Uhr die Berufsinformationsmesse „Fit for Job“ in Höchstädt statt.

Rund 100 Unternehmen informieren zu den regionalen Ausbildungs- und Karrierechancen. Dabei werden 175 Ausbildungsberufe und 53 Studiengänge vorgestellt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.fitforjob-dillingen.de.

14. Hochschultag am 7. Februar 2025

Die Vielzahl der Studienangebote und dualen Studienmöglichkeiten stellt viele Jugendliche bei der Studien- bzw. Berufswahl vor große Herausforderungen. Gerade eine fundierte Berufswahlentscheidung, angepasst an die eigenen Begabungen, Neigungen und Fähigkeiten, ist entscheidend für den persönlichen beruflichen Werdegang. Als wertvolle Veranstaltung zur Berufs- und Studienorientierung hat sich für die Jugendlichen der Hochschultag im Landkreis Dillingen a.d. Donau etabliert. So werden die Organisatoren am bewährten Konzept der Veranstaltung festhalten und auch im Jahr 2025 einen Hochschultag in den Räumlichkeiten des Johann-Michael-Sailer-Gymnasiums Dillingen durchführen.

Der Hochschultag findet konkret am Freitag, den 7. Februar 2025 von 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt! Erfreulicherweise haben sich dabei wieder 15 Hochschulen und Universitäten sowie weitere Institutionen angemeldet. Die Besonderheit der Veranstaltung ist wieder das begleitende, abwechslungsreiche und breitgefächerte Vortragsprogramm. Zum Hochschultag sind alle interessierten Schülerinnen und Schüler, gerne auch gemeinsam mit ihren Eltern, herzlich eingeladen.

2. Tourismusforum der Landkreise Dillingen, Günzburg und Neu-Ulm

Die Veranstaltung findet am 24. Februar 2025 um 14:00 Uhr im Stadtsaal in Dillingen statt. Das Event bietet eine Plattform zum Netzwerken und zum Austausch der touristischen Leistungsträger aus der Region. Freuen Sie sich auf inspirierende Diskussionen spanende Vorträge und intensive Gespräche. Sie haben Interesse an einer Teilnahme? Dann melden Sie sich gerne direkt bei Donautal-Aktiv e.V. per [E-Mail](mailto:info@donautal-aktiv.de).



Termine

- | | |
|------------|--|
| 09.01.2025 | Energieberatung des Landkreises
Informationen sowie Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09071 51-387. |
| 14.01.2025 | Workshop „Social Media & Künstliche Intelligenz: Neue Chancen für Vereine“
Informationen sowie Anmeldungen per E-Mail |
| 21.01.2025 | Online-Vortrag „Heizkosten sparen durch optimierte Einstellungen + Anlagencheck auf Wärmepumpentauglichkeit
18:30 Uhr, Anmeldung per E-Mail |
| 23.01.2025 | Energieberatung des Landkreises
Informationen sowie Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09071 51-387. |
| 07.02.2025 | Hochschultag
von 12:30 – 16:00 Uhr, Ziegelstr. 8, 89407 Dillingen |
| 11.02.2025 | Online-Vortrag „Von der Sonne gut versorgt: Wie Sie mit PV und Speicher Ihre Energieunabhängigkeit steigern
18:30 Uhr, Anmeldung per E-Mail |
| 13.02.2025 | Energieberatung des Landkreises
Informationen sowie Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09071 51-387. |
| 15.02.2025 | Fit for Job
von 9:00 – 13:00 Uhr, Prinz-Eugen-Str., 89420 Höchstädt
www.fitforjob-dillingen.de |
| 24.02.2025 | 2. Tourismusforum
14:00 Uhr, Stadtsaal in 89407 Dillingen
Informationen sowie Anmeldungen per E-Mail |
| 25.02.2025 | Online-Vortrag „Weg von Öl und Gas – was ist möglich bei meinem Haus?“
18:30 Uhr, Anmeldung per E-Mail |
| 27.02.2025 | Energieberatung des Landkreises
Informationen sowie Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09071 51-387. |
| 10.03.2025 | Workshop „Homepage: sicher gestalten, organisieren und Pflegen“ der Vereinswebsite
Informationen sowie Anmeldungen per E-Mail |
| 18.03.2025 | Online-Vortrag „Die Zukunft fährt elektrisch: So machen Sie mit Photovoltaik und Elektromobilität das Beste aus der Energiewende“
18:30 Uhr, Anmeldung per E-Mail |

14. HOCHSCHULTAG IM LANDKREIS DILLINGEN A.D. DONAU

Für alle Schülerinnen und Schüler der 9. bis 12. Klassen der Gymnasien,
10. Klassen der Realschulen und Mittelschulen sowie der FOS/BOS.

FREITAG,
7. FEBRUAR 2025
12:30 UHR - 16:00 UHR

IM JOHANN-MICHAEL-SAILER-GYMNASIUM DILLINGEN

Informiere dich über die verschiedenen
Studienmöglichkeiten in den
24 interessanten Vorträgen von 15 Hochschulen,
Universitäten und weiteren Institutionen

Hochschule Aalen
Technische Hochschule Augsburg
Hochschule Biberach
Hochschulzentrum Donau-Ries
Technische Hochschule Ingolstadt
Hochschule Kempten

Technische Hochschule Ulm
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Universität Augsburg
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

Industrie- und Handelskammer Schwaben
Kreishandwerkerschaft Nordschwaben
Kreisklinik St. Elisabeth (Akademisches
Lehrkrankenhaus)
Regionale Studienförderung Dillingen a.d.
Donau e.V.
Agentur für Arbeit Donauwörth

WEITERE INFORMATIONEN



Pflegeelternnachmittag

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie hat traditionell im Oktober wieder alle Pflegefamilien des Landkreises Dillingen a.d.Donau samt Kindern zu einem Nachmittag im katholischen Pfarrzentrum St. Ulrich eingeladen. Landrat Markus Müller nutzte das Treffen, um sich bei den Pflegefamilien ganz herzlich für deren unermüdliches Engagement zu bedanken. Aktuell gibt es 33 belegte Pflegefamilien im Landkreis. Diese betreuen 53 Pflegekinder. Pflegefamilien ermöglichen Kindern und Jugendlichen, die aktuell oder längerfristig nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können, ein Aufwachsen in einem familiären Rahmen.

Kinder und Jugendliche erleben bei den Pflegefamilien einen „sicheren Ort“ und verlässliche Ansprechpartner für ihre Belange. Pflegefamilien sind wichtige Kooperationspartner der Jugendhilfe, die sich durch ihr großes Engagement, ihre Herzlichkeit, ihre Geduld, ihre Belastbarkeit, ihren Humor und ihre positive Lebenseinstellung auszeichnen. Beim Pflegefamiliennachmittag hatten sowohl Pflegeeltern als auch Pflegekinder die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen. Für die Kinder- und Jugendlichen gab es ein abwechslungsreiches Betreuungsprogramm.



Hochwasser - Notstandsbeihilfe

Nach dem Hochwasser in Bayern Ende Mai/Anfang Juni 2024 wurden zur Unterstützung der Geschädigten vom Staatsministerium der Finanzen und für Heimat im Rahmen einer Soforthilfeaktion Finanzmittel zur Verfügung gestellt. Die Frist für die Gewährung einer Notstandsbeihilfe, die insbesondere auch für Vereine in Betracht kommt, wurde vom 31. Oktober 2024 auf den 30. Juni 2025 verlängert. Nähere Informationen hierzu finden Sie [hier](#).

Mit MINT-Bildung Zukunft gestalten: der MINT-Aktionstag im Landkreis Dillingen a.d.Donau war ein voller Erfolg

Am schulfreien Buß- und Bettag hat der erste MINT-Aktionstag im Landkreis Dillingen stattgefunden. Ziel des Aktionstags war es, Kinder und Jugendliche für die Bedeutung von MINT-Bildung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zu sensibilisieren. Neben Experimentierworkshops für Kinder und Jugendliche gab es auch ein vielfältiges Informationsangebot für Eltern und Erziehungsberechtigte.

Zudem fand im Rahmen des Aktionstags das Netzwerktreffen des MINT-Netzes Nordschwaben statt. Hier kommen Akteure aus Bildung und Wirtschaft zusammen, um Ideen auszutauschen und Kooperationen zu fördern.

Highlight des Netzwerktreffens war die Vorstellung der neuen MINT-Broschüre für den Landkreis Dillingen a.d.Donau. Die Broschüre fasst Informationen zu Angeboten und Akteuren der MINT-Bildung aus dem Landkreis Dillingen zusammen und ist kostenlos auf der [Website des MINT-Clusters⁴](#) aufrufbar.



© Jan Koenen, Stadt Dillingen a.d.Donau

Beim MINT-Aktionstag in der Stadtbücherei Dillingen im Bild von links: Brigitte Schöllhorn (Stadtbücherei Dillingen), Dr. Christian Fischer (IHK Schwaben), Lea Schreinemachers (Landratsamt Dillingen), Oberbürgermeister Frank Kunz, Marietta Menner (Universität Augsburg), Stv. Landrat Joachim Hien.



Der Landkreis Dillingen a.d.Donau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für

- den Pflegestützpunkt einen **Pflegeberater (m/w/d)** befristet als Abwesenheitsvertretung bis 30.09.2025 in Teilzeit
- die Kreisfahrbücherei einen **Fahrer des Bücherbusses (m/w/d)** in Teilzeit mit 25 Wochenstd.

Interesse geweckt?

Ausführliche Informationen über die konkreten Aufgaben, die zu erfüllenden Anforderungen und unsere Erwartungen finden Sie auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-dillingen.de, Rubrik „Beruf und Karriere“.



Verleihung des Schwäbischen Integrationspreises

Der Integrationsbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung Karl Straub, MdL und die Regierungspräsidentin Barbara Schretter verliehen auch in diesem Jahr im Rokokosaal der Regierung von Schwaben Integrationspreise, um gelungene Beispiele für erfolgreiche Arbeit auf dem Gebiet der Integration von Migrantinnen und Migranten in unsere Gesellschaft zu würdigen. Mit den Preisen soll das ehrenamtliche Engagement ausgezeichnet werden, das oftmals im Verborgenen und ohne große Öffentlichkeitswirkung erfolgt.

Einer der sechs Preisträger, die mit jeweils 1.200,00 € dotiert wurden, ist der „Helferkreis Asyl Höchstädt“. Die langjährigen Helfer Luise Rössler, Heidi Konrad, Johann Ziegler, Annemarie Eder, Katja Finger sowie Stephanie und Bernhard Weber wurden stellvertretend für alle Helfer in der VG Höchstädt für ihr teils schon jahrzehntelanges Engagement für geflüchtete Menschen von Karl Straub, Integrationsbeauftragter der Bayerischen Staatsregierung, MdL, und Regie-

rungspräsidentin Barbara Schretter ausgezeichnet. Begleitet wurden sie vom Vertreter des Landrats Ehrhard Friegel, dem ersten Bürgermeister der Stadt Höchstädt Stephan Karg, MdL Manuel Knoll, der Ansprechpartnerin für Asylhelfer der VG Höchstädt Marion Wölfle sowie der hauptamtlichen Integrationslotsin Alexandra Bronnhuber. Spontan hat sich Liesse Ebengo der Gruppe angeschlossen.



© Michael Hochgemuth, Regierung von Schwaben

Von links nach rechts: Barbara Schretter (Regierungspräsidentin), Manuel Knoll (MdL), Heidi Konrad, Liesse Ebengo, Bernhard Weber, Stephanie Weber, Karl Straub (MdL), Marion Wölfle (Ansprechpartner für Asylhelfer, VG Höchstädt), Hannes Ziegler, Stephan Karg (Erster Bürgermeister der Stadt Höchstädt), Alexandra Bronnhuber (Hauptamtliche Integrationslotsin, Landratsamt Dillingen) und Erhard Friegel (Vertreter des Landrats)



Wer Interesse hat Teil des Netzwerks zu werden und im Bereich der VG Höchstädt oder anderen Ortschaften mitzuwirken, kann sich an die Ansprechpartnerin der VG Höchstädt, Frau Marion Wölfle oder die hauptamtliche Integrationslotsin Alexandra Bronnhuber wenden.

Marion Wölfle

Verwaltungsgemeinschaft
Höchstädt a.d.Donau
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
89420 Höchstädt a.d.Donau
Telefon 09074 44-28 / [E-Mail](mailto:marion.wolfle@vg-hoechstadt.de)

Alexandra Bronnhuber

Landratsamt Dillingen a.d.Donau
Hauptamtliche Integrationslotsin
Große Allee 49
89407 Dillingen a.d.Donau
Telefon 09071 77062253 / [E-Mail](mailto:alexandra.bronnhuber@landratsamt-dillingen.de)

Diese Projektstelle wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration gefördert.

Kulturstammtische des Regaionalmanagements

Das Regionalmanagement des Landkreises Dillingen a.d.Donau lädt engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Ehrenamtliche zu den kommenden Kulturstammtischen ein, die aktuelle und künftige Herausforderungen im Ehrenamt sowie neue digitale Möglichkeiten thematisieren.

- › **Social Media & Künstliche Intelligenz: Neue Chancen für Vereine**
14. Januar 2025, 17:30 Uhr
(Online-Veranstaltung)
- › **Homepage: sicher gestalten, organisieren und pflegen**
10. März 2025, 17:00 Uhr
(Schloss Höchstädt)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist zwingend per E-Mail an regionalmanagement@landratsamt.dillingen.de erforderlich.

Online-Vorträge „Energiewende für Jedermann“

Da die Energiewende die mitunter größte Herausforderung unserer Zeit ist, veranstaltet der Landkreis Dillingen a.d.Donau im Rahmen der Vortragsreihe „Energiewende für Jedermann“ weitere Online-Vorträge. Im Laufe der jeweiligen Vorträge stehen Experten für Fragen zur Verfügung. Zur digitalen Informationsveranstaltung lädt Landrat Markus Müller alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

- › **Heizkosten sparen durch optimierte Einstellungen + Anlagencheck auf Wärmepumpentauglichkeit**
21. Januar 2025, 18:30 Uhr
- › **Von der Sonne gut versorgt: Wie Sie mit PV und Speicher Ihre Energieunabhängigkeit steigern**
11. Februar 2025, 18:30 Uhr
- › **Weg von Öl und Gas – was ist möglich bei meinem Haus?**
25. Februar 2025, 18:30 Uhr
- › **Die Zukunft fährt elektrisch: So machen Sie mit Photovoltaik und Elektromobilität das Beste aus der Energiewende**
18. März 2025, 18:30 Uhr

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist zwingend per E-Mail an vortrag@landratsamt.dillingen.de unter Angabe des vollständigen Namens, der Wohnadresse sowie einer E-Mail Adresse erforderlich.

Das Innovationsnetzwerk „Nachhaltiges Bauen und Wohnen für eine bessere Zukunft“ stößt auf ein breites Interesse in der Bevölkerung

Wie es gelingen kann, sich anhand von erfolgreichen Praxisbeispielen inspirieren zu lassen und dabei auch wichtige Tipps und Tricks für das eigene Vorhaben zu erhalten, wurde bei der mittlerweile zweiten Veranstaltung im Rahmen des Innovationsnetzwerks „Nachhaltiges Bauen und Wohnen für eine bessere Zukunft“ sichtbar. So informierten sich rund 100 Teilnehmer im Dillinger Landratsamt und zuhause an den Bildschirmen beim Vortragsabend „Lückenschluss, Sanierung oder Anbau – gelungene Beispiele einer Innenentwicklung“.

Die Referenten des Vortragsabends, Wolfram Uhl und Markus Rössler von der Bauinnung Nordschwaben sowie Christian Graf von der Zimmerer-Innung Dillingen informierten in eindrucksvollen Vorträgen über die Möglichkeit, Bestandsgebäude im Innerortsbereich zu sanieren und damit auch zur aktiven Gestaltung der Ortsentwicklung beizutragen.

Die Energiewende kann nur dann gelingen, wenn die Bürgerinnen und Bürger auf dem gemeinsamen Weg mitgenommen und über die Vorteile der jeweiligen Maßnahmen transparent und unabhängig informiert werden. Aus diesem Ansatz heraus wurde das Netzwerk auf Initiative des Landrats und im Schulterschluss mit der Kreishandwerkerschaft Nordschwaben und dem Regionalentwicklungsverein Donautal-Aktiv gegründet.



Bei der Veranstaltung zum Innovationsnetzwerk im Bild (von links): Manuela Sing (Donautal-Aktiv e.V.), Christian Weber (Wirtschaftsförderung Landratsamt Dillingen), Wolfram Uhl (Bauinnung Nordschwaben), Landrat Markus Müller, Markus Rössler (Rössler Wohnbau GmbH), Christian Graf (Franz Graf GmbH & Co. Holzbearbeitung KG) und Christoph Schweyer (Kreishandwerkerschaft Nordschwaben).

Tipps für die kalte Jahreszeit:

› Schwäbisches Krippenparadies

In der kalten Jahreszeit verwandelt sich das Schwäbische Donautal in ein stimmungsvolles Krippenparadies. Während die Rad- und Wanderwege bis zum Frühjahr Winterpause machen, laden Privathäuser, Kirchen, Ausstellungen und Museen zum Krippenschauen ein. Diese besonderen Einblicke sowie zahlreiche weitere vorweihnachtliche Veranstaltungen bieten Jung und Alt eine wunderbare Einstimmung auf das Weihnachtsfest – und laden auch nach den Feiertagen zur Besinnung ein.



Krippen von Klemens Ruf aus Zöschingen

Die umfangreiche Krippenbroschüre präsentiert auf knapp 50 Seiten die Highlights der Winter- und Weihnachtszeit in den Landkreisen Dillingen, Günzburg und Neu-Ulm. Hier finden Sie Informationen zu Krippenausstellungen, Krippen in Kirchen und öffentlichen Einrichtungen sowie zu Krippen in Privathäusern. Zusätzlich werden zahlreiche Weihnachtsevents und -märkte vorgestellt. Seit Mitte November bis Weihnachten erwartet Sie ein vielfältiges Programm: Von festlichen Konzerten und Weihnachtstheater über Märchenstunden und Weihnachtsgeschichten bis hin zu adventlichem Kabarett, Improtheater und Weihnachtstanz. Die Broschüre mit allen Veranstaltungen und Informationen können Sie [hier](#) kostenlos bestellen oder direkt [downloaden](#).

› WinterWonder LEGOLAND – Ein Highlight für die ganze Familie

Ein weiteres Winter-Highlight der Region ist das WinterWonder LEGOLAND. Bereits zum zweiten Mal öffnet das LEGOLAND Deutschland in Günzburg auch in der Winterzeit seine Tore. An folgenden Tagen können Sie den beliebten Freizeitpark in einem winterlichen Gewand erleben: 20.–23. Dezember, 26.–30. Dezember 2024 sowie 2.–6. Januar 2025.



© Jan Koenen

Ergänzend dazu bieten die Tourismusorganisationen der Region zahlreiche weitere Ausflugstipps für die kalte Jahreszeit. Im Tourenportal finden Sie kompakt zusammengefasste [Indoor- und Outdoor-Erlebnisse](#) für die ganze Familie – perfekt für einen abwechslungsreichen Wintertrip!

Neue Gedenktafel und Informationsstele an der Synagoge Binswangen

Die neu errichtete Gedenktafel vor der Synagoge Binswangen erinnert an die 41 jüdischen Bürgerinnen und Bürger Binswangsens, die dem Holocaust zum Opfer fielen. In einer eindrucksvollen Gedenkfeier mit Hausherr Landrat Markus Müller und zahlreichen Ehrengästen wurde das von Künstler Markus Komposch geschaffene Werk enthüllt.

Über die ebenfalls neu errichtete Infotafel im Außenbereich haben Besucher nun jederzeit die Möglichkeit, Eindrücke vom bedeutenden Bauwerk und dessen Geschichte zu gewinnen. Erfahren Sie mehr über die gelebte Erinnerungskultur sowie Veranstaltungen in der Synagoge unter www.synagoge-binswangen.de.



Rückblick auf die Jugendkulturtagung COOLtur 2024



Die Jugendkulturtagung COOLtur 2024 waren ein voller Erfolg! Erstmals vom Regionalmanagement des Landkreises veranstaltet, begeisterten sich zahlreiche Jugendliche bei den insgesamt 24 Veranstaltungen. COOLtur bot von Juni bis Oktober eine Plattform für kreative Entfaltung und kulturellen Austausch.

Ein großes Dankeschön gilt den Kooperationspartnern der Jugendhäuser, Vereine, Kommunen, Kommunalen Jugendarbeit und dem Kreisjugendring Dillingen. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre die Umsetzung dieses vielfältigen Programms nicht möglich gewesen.



Die Organisation des Angebots von Workshops über Konzerte bis hin zur Lesung lag in den erfahrenen Händen von Kultur und Wir e.V. Das Jugendfestival wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Vorfriede auf die nächsten Kulturtagung - Bewerbungsauf-ruf Landkreis-Kulturtagung 2025

Vom 2. bis zum 26. Oktober 2025 werden wieder die beliebten Landkreis-Kulturtagung stattfinden. Kultur und Wir e.V., mit der Geschäftsstelle am Landratsamt, übernimmt in bewährter Form die Organisation. Alle Kulturschaffende, Vereine und Kommunen sind aufgerufen sich mit Ihrem kreativen Programmvorschlag bis spätestens 05.02.2025 zu bewerben, um Teil der 24. Kulturtagung im Landkreis zu werden.

Willkommen sind alle kulturellen Bereiche von Musik über Theater, Geschichte und Literatur bis zur bildenden Kunst. Auch innerhalb der Bereiche gibt es keine Grenzen, was Genre oder Form betrifft.

Senden Sie Ihren Vorschlag mit Kurzbeschreibung an info@kulturundwir.de. Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle von Kultur und Wir e.V., Frau Edin unter der Telefonnummer 09071 51-145.

Erstmals Theaterpreis für Laientheater im Landkreis Dillingen verliehen!

Um die Leistung und das kulturelle Engagement der Theatergruppen zu würdigen, stellt die Siegfried und Elfriede Denzel-Stiftung für die nächsten 10 Jahre 30.000 Euro bereit.

Vor kurzem fand die erste Preisverleihung im schönen Mühlengebäude der Familie Denzel in Wertingen statt. Kultur und Wir e.V. organisierte zusammen mit dem Landkreis Dillingen die Veranstaltung. In seinem Grußwort bedankte sich Landrat Markus Müller bei der Stiftung für die Initiative und stellt die Bedeutung des Laientheaters für die kulturelle Vielfalt im Landkreis heraus.

Herzlichen Glückwunsch an die 3 Ehrenpreis-Träger:

- › Stadeltheater Lauingen
- › Freilichtbühne Villenbach
- › Schultheater des Albertus-Gymnasium Lauingen

Bei der anschließenden Verlosung gewannen:

- › Theatergruppe Faschingsfreunde Steinheim
- › Theaterverein Aschbergbühne Holzheim-Weisingen
- › Theatergruppe Spassclub Lauingen

Freuen wir uns auf viele weitere eindrucksvolle Bühnenaufführungen der kreativen Theatergruppen in unserem Landkreis!



ODRler spenden 6.000 Euro für Soziales

Der ambulante Hospizdienst und die Alzheimer-Gesellschaft für den Landkreis Dillingen sowie die Hochwassergeschädigten im Raum Gundelfingen wurden mit Spenden von insgesamt 6.000 € bedacht. Diese überreichten im Beisein von Landrat Markus Müller der Betriebsratsvorsitzende der EnBW ODR, Thorsten Häußler, und Teamleiter Rainer Pfeiffer vom Bezirkszentrum Giengen/Langenau im Landratsamt Dillingen.

Die Spenden der seit 2003 Jahren laufenden, vom ODR-Betriebsrat initiierten Spendenaktion „Sehen und helfen“ fließen jährlich in rund 25 soziale Projekte und Einrichtungen in der Region. Weitere Informationen zu den Spenden und deren Verwendung erhalten Sie [hier](#).



Bei der Scheckübergabe im Landratsamt (von links): Teamleiter Rainer Pfeiffer, Bürgermeister Dieter Nägele, Iwona Brückner, ODR-Betriebsratsvorsitzender Thorsten Häußler, Ingrid Witte, Landrat Markus Müller, Claudia Lukas und Birgit Hofmeister.

Wie zufrieden sind Sie mit dem heutigen Newsletter?

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Möchten Sie ein konstruktives Feedback mit uns teilen? Dann schreiben Sie uns gerne an newsletter@landratsamt.dillingen.de, denn Ihre Meinung ist uns wichtig!

Herausgeber

Landratsamt Dillingen a.d.Donau
Große Allee 24
89407 Dillingen a.d.Donau

www.landkreis-dillingen.de

09071 51-248
09071 51-387

An- und Abmeldung zum Newsletter:
newsletter@landratsamt.dillingen.de